

1. N. 150.037

Sehr geehrter Herr Roessler:

So ungefähr besah ich mir die 'Kunst
in unserer Zeit'. Wie jauchzte ich als
mir Ihr Peristischer Artikel in die Hände
kam - mir aus dem Herzen geschrieben.
Ich hätte an Karne da oben in Haders-
feld Turmelnänne geschlagen, wenn es
nicht so klitschig und starr gewesen
wäre. Danke Ihnen herzlich für die
Einladung für den 28. und werde pünkt-
lich erscheinen. Dem lieben Hinder-
wahrer Kunst meine Ehrfurcht und
innigen Gruß! Schade,
Wien 11/11 30.



Herrn Kunstschriftsteller

Professor Arthur Roessler

Wien 19

Dillbühlstrasse 6.



